

# **LAGEBERICHT ZUM 1. QUARTAL 2021**

### **DIE ENTWICKLUNG DER PEWETE GRUPPE**

In russischen Rubeln bemessen sank der Konzernumsatz der PeWeTe Gruppe im ersten Quartal 2021 im Jahresvergleich um 34,7 %. Zurückzuführen war dies hauptsächlich auf den anhaltenden Nachfragerückgang bei Stimulationsarbeiten infolge der begrenzten Ölförderung im Rahmen des Abkommens der OPEC+. Dadurch ging etwa die Anzahl der operativen Einsätze im Fracturing-Segment des Konzerns reduzierten sich im ersten Quartal 2021 um im ersten Quartal 2020 von zuvor 1.400 um 45,2 % auf 767 zurück, weshalb sich der Umsatz dieses Bereichs in Rubeln ebenfalls um 48,2 % verringerte. Dabei wurde im Berichtszeitraum auch ein erster Einsatz im Segment Well Services im Oman ausgeführt. Der Verkauf von Proppant - ein Tätigkeitsfeld, das stark mit Fracturing korreliert – ging in Rubeln ebenfalls um 28,9 % zurück. Ebenso verzeichnete das Segment Drilling, Sidetracking und IPM einen Rückgang des Leistungsvolumens um 34,9 %: Die Anzahl der Jobs reduzierte sich von 74 im intensiven ersten Quartal 2020 auf 48 im ersten Quartal 2021. Damit litt Sidetracking als Tool zur Stimulation der Ölförderung stärker als das konventionelle Drilling, dessen Umsatz in Rubeln um 20,3 % abnahm.

Verglichen mit RUB 73,23 pro Euro im ersten Quartal 2020 lag der durchschnittliche EUR/RUB-Wechselkurs während des ersten Quartals 2021 bei deutlich höheren RUB 89,7 pro Euro, woraus sich zusätzlicher Druck auf den Umsatz des Konzerns in Euro ergab. Im Ergebnis sank 🛮 mit EUR 127,2 Mio. zum 31. März 2021 erneut um 10,0 % der Umsatz des Fracturing-Segments in Euro im ersten Quartal 2021 um 57,7 % auf EUR 18,1 Mio. Das Segment Drilling, Sidetracking und IPM verzeichnete im ersten Quartal 2021 ebenfalls einen Umsatzrückgang um 35,0 % auf EUR 25,3 Mio., verglichen mit EUR 38,9 Mio. im ersten Quartal des Vorjahres. Das Segment Proppant-Produktion trug im Berichtszeitraum EUR 1,8 Mio. zum Gesamtumsatz des Konzerns bei.

Die geringere operative Dynamik führte – in Verbindung mit der Abwertung des russischen Rubels gegenüber dem Euro um durchschnittlich 22,5 % im Jahresvergleich – zu einem Umsatzrückgang in Euro um 46,7 % auf EUR 45,2 Mio. (Q1 2020: EUR 84,8 Mio.). Da die Umsatzkosten durch die geringere Kapazitätsauslastung nur um 38,0 % zurückgingen, sank das Bruttoergebnis sogar um 90,5 % auf EUR 1,3 Mio. Die Verwaltungsaufwendungen 21.1 % auf EUR 4.7 Mio.

Per Saldo fiel das Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit im ersten Quartal 2021 mit minus EUR 3,6 Mio. negativ aus. Unter Einbeziehung des Finanzergebnisses – es lag aufgrund gesunkener Zinserträge und geringerer Fremdwährungsgewinne im ersten Quartal 2021 unter dem Vorjahreswert – errechnete sich ein Verlust vor Steuern von minus EUR 2,8 Mio. (Q1 2020: Ergebnis vor Steuern bei EUR 11,3 Mio.).

Mit 7,5 % blieb die EBITDA-Marge im Berichtszeitraum positiv (Q1 2020: 19,5 %). Der Konzern erwirtschaftet auch weiterhin einen positiven Cashflow.

Trotz des negativen Branchentrends konnte die Gruppe ihre Liquidität (einschließlich der Bankeinlagen sowie der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläguivalente) durch weitere Maßnahmen zur Optimierung des Working Capital verbessern (31. Dezember 2020: EUR 115,6 Mio.).

## AUSZÜGE AUS DER KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 31. MÄRZ 2021

TEUR	Q1 2021	Q1 2020	Q1 2021 vs. Q1 2020
Umsatzerlöse	45.223	84.849	(46,7 %)
Umsatzkosten	(43.883)	(70.785)	(38,0 %)
Bruttoergebnis	1.340	14.064	(90,5 %)
Bruttogewinnmarge in %	3,0 %	16,6 %	
Verwaltungsaufwendungen	(4.729)	(5.990)	(21,1 %)
Vertriebsaufwendungen	(263)	(524)	(49,8 %)
Sonstige betriebliche Erträge	297	668	(55,5 %)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(246)	(151)	62,9 %
Operatives Ergebnis (EBIT)	(3.601)	8.067	(144,6 %)
EBIT-Marge in %	(8,0 %)	9,5 %	
EBITDA	3.376	16.534	(79,6 %)
EBITDA-Marge in %	7,5 %	19,5 %	
Finanzergebnis	883	1.669	(47,1 %)
Finanzierungskosten	(850)	(898)	(5,3 %)
Fremdwährungsgewinne	761	2.466	(69,1 %)
Finanzertrag, netto	794	3.237	(75,5 %)
Ergebnis vor Ertragsteuern	(2.807)	11.304	(124,8 %)
PBT-Marge in %	(6,2 %)	13,3 %	
Ertragsteuer	466	(2.619)	(117,8 %)
(Verlust)/Gewinn	(2.341)	8.685	(127,0 %)
Ergebnis je Aktie in EUR	(0,05)	0,18	
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	(0,05)	0,18	

### AUSZÜGE AUS DER KONZERNBILANZ ZUM 31. MÄRZ 2021

TEUR	31.03.2021	31.12.2020
Aktiva		
Anlagevermögen, davon	127.248	127.710
Sachanlagen	122.921	123.626
Kurzfristige Vermögenswerte, davon	239.120	236.577
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.022	69.833
Vertragsvermögen	12.939	9.455
Bankeinlagen	9.362	43.944
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	117.812	71.687
Bilanzsumme	366.368	364.287
Passiva		
Eigenkapital	185.720	183.041
Langfristige Verbindlichkeiten, davon	128.972	127.981
Langfristige Finanzverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	123.744	122.905
Kurzfristige Verbindlichkeiten, davon	51.676	53.265
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30.801	31.028
Summe Passiva	366.368	364.287
Nettovermögen	185.720	183.041
Eigenkapitalquote	50,7 %	50,2 %

## **IMPRESSUM**

### **MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER**

Petro Welt Technologies AG Kärntner Ring 11–13 1010 Wien

Telefon: +43 1 535 23 20-0 Fax: +43 1 535 23 20-20 E-Mail: ir@pewete.com Internet: www.pewete.com

### **CONSULTING, KONZEPT UND DESIGN**

be.public Corporate & Financial Communications GmbH

#### **DISCLAIMER**

Dieses Dokument enthält gewisse Aussagen, bei denen es sich weder um tatsächliche Ereignisse noch um sonstige feststehende historische Tatsachen handelt. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen dargestellt sind. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten hängen mit Faktoren zusammen, die die Petro Welt Technologies AG weder kontrollieren, noch genau einschätzen kann, wie z. B. zukünftige Markt- und Konjunkturbedingungen, das Verhalten anderer Markteilnehmer, die Fähigkeit, erworbene Unternehmen erfolgreich zu integrieren und erwartete Synergien zu realisieren sowie Maßnahmen staatlicher Regierungsstellen. Den Lesern wird empfohlen, kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen zu setzen, die nur zum Zeitpunkt dieser Darstellung Gültigkeit haben. Die Petro Welt Technologies AG verpflichtet sich nicht dazu, Aktualisierungen dieser zukunftsgerichteten Aussagen unter Berücksichtigung von Ereignissen oder Umständen nach dem Veröffentlichungsdatum dieses Dokuments zu veröffentlichen.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zu einem Angebot zur Zeichnung oder zum Kauf eines Wertpapiers dar, noch werden die in diesem Dokument genannten Wertpapiere in einer gemäß dem geltenden Recht nicht zulässigen Gerichtsbarkeit verkauft, begeben oder übertragen. Kopien dieses Dokuments werden und dürfen weder direkt noch indirekt in, nach oder aus Australien, Kanada, Japan oder eine(r) andere(n) Gerichtsbarkeit, in der dies ungesetzlich wäre, per Post verschickt oder auf sonstige Weise weitergeleitet, verteilt oder versandt werden. Dieses Dokument stellt die Einschätzung der Gesellschaft zum Datum seiner Veröffentlichung dar.

